

SMART MOBILITY NEWS

AUSGABE 3 · OKT 2022

KLEIN ABER OHOO!

Unser kleinster Sensor ist hoch im Kurs. Der SWISSBIKE+PED LIGHT zählt Fussgänger und Radfahrer in touristischen Anlagen, auf Wanderwegen oder Bike-Trails.

Und das tut er zuverlässig und ohne grossen Installationsaufwand. Einfach an einem Holzpfeiler montieren und loslegen - ein ganzes Jahr lang ohne Batteriewechsel. Lesen Sie mehr auf Seite 2

THEMEN SCHWERPUNKTE



**PRODUKTE-
HIGHLIGHTS**
Seiten 2-3

**SPANNENDE
PROJEKTE**
Seiten 4-5



**SWISSTRAFFIC
INTERNATIONAL**
Seite 6



**ZAHLEN UND
FAKTEN**
Seite 7



SWISSBIKE+PED LIGHT

Unser kleinster Sensor ist speziell auf die Bedürfnisse von touristischen Anlagen wie Parks und Wanderwege oder in der Natur zur Zählung von Spaziergängern und Bikern, oder für Veranstaltungen ausgerichtet.

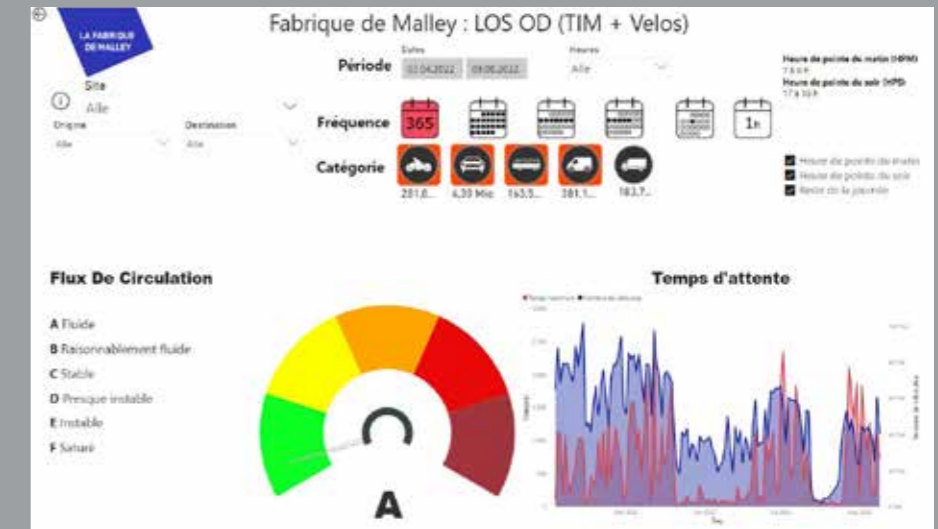
TOURISMUSREGION FLIMS-LAAX

10 swissBIKE+PED LIGHT Sensoren wurden in Laax auf Wanderwegen, Biketrails und einem Klettersteig montiert und überwachen die nächsten Monate, wie stark frequentiert die entsprechenden Wege sind.

Die Ergebnisse bei den Bike-Trails sollen unter anderem Aufschluss geben, nach wie vielen Durchfahrten diese gewartet oder saniert werden müssen.

PARC SIGNAL DE BOUGY

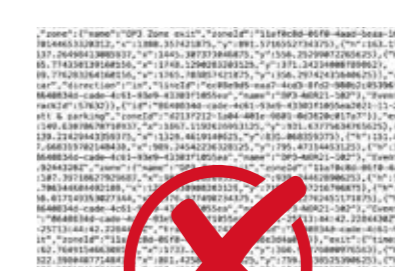
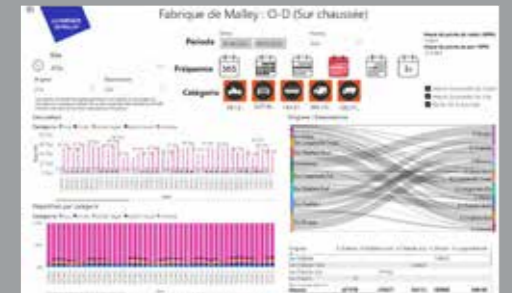
In diesem Westschweizer Freizeitpark messen sieben Sensoren die Besucherströme, um neue Erkenntnisse über die Hauptbesuchszeiten zu erlangen und unter anderem die Öffnungszeiten des Restaurationsbetriebs besser koordinieren zu können.



SWISSDASHBOARD

NUTZEN SIE IHRE ZEIT FÜR DIE ANALYSE,
NICHT FÜR DIE DATENAUSWERTUNG.

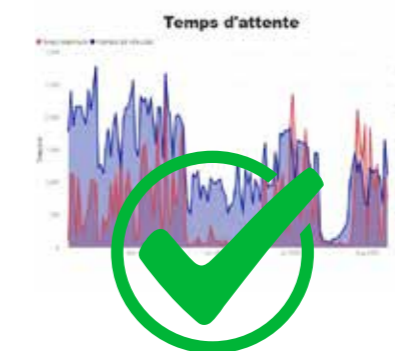
PROFITIEREN
SIE VON
UNSEREM
KNOW-HOW IN
DER DATEN-
AUSWERTUNG.



Unser swissDASHBOARD ist für zahlreiche unserer Sensoren und Lösungen erhältlich. Es stellt Ihre Verkehrs-Situation übersichtlich dar und erlaubt Ihnen mit wenigen Klicks umfassende Analyse-Grundlagen nach Ihren Bedürfnissen zu erhalten.

Wählen Sie die gewünschten Zeiten, Verkehrsteilnehmer oder Standorte aus und Sie erhalten exakt die Daten, die Sie im Moment interessieren.

So verschwenden Sie keine Zeit mit der Auswertung, sondern starten gleich dank verständlichen Zahlen mit der Analyse Ihrer Daten.





WIR SCHAFFEN LEBENSQUALITÄT UND SICHERHEIT IN DEN STÄDTEN

Diese aktuellen Projekte sorgen für ein angenehmeres Wohnklima für Stadtbewohner. Der Langsamverkehr wird gefördert, die Sicherheit verbessert und Stausituationen verringert.

Wir arbeiten zu 100% datenschutzkonform nach den schweizerischen und europäischen Datenschutzrichtlinien



VELOS WERDEN IN DER STADT ZÜRICH KÜNFTIG BEVORZUGT

Bis zum Jahr 2030 setzt die Stadt Zürich ein rund 130 Kilometer umfassendes Netz von Velovorzugsrouten um. Wir dürfen diese in den nächsten fünf Jahren mit komplexen Verkehrserhebungen begleiten. Dabei werden der Durchgangsverkehr mit Kennzeichen-Erfassung (swissANPR), die Knotenströme mit Videoerfassung (swissSCOUT AI) sowie die Querschnittsbelastungen und Geschwindigkeiten mit Seitenradargeräten (swissRADAR) erhoben. So lassen sich die Zustände vor und nach den Massnahmen vergleichen.



ANALYSE DER ZÜRCHER NORDUMFAHRUNG MIT 80 ANPR KAMERAS

Im Auftrag der Stadt Zürich erheben wir detaillierte Verkehrsdaten für die Planung und Umsetzung der flankierenden Massnahmen der Nordumfahrung Zürich (ANU). Die A1 wird von durchgehend vier auf sechs Fahrstreifen ausgebaut. Kernstück ist der Ausbau des Gubristtunnels sowie die Verlagerung des Verkehrs von den kommunalen Strassen (z.B. Rosengartenstrasse, Milchbuck, Seebecken) auf die Umfahrungsstrassen zur Verbesserung der Lebensqualität in der Stadt.

Bei diesem umfangreichen Projekt kommen rund 80 unserer swissANPR Kameras zum Einsatz.



INNOVATIVE MESSUNG DES LÄRMPEGELS MIT KENNZEICHENERKENNUNG

Zusammen mit der Fachstelle Lärmschutz des Kantons Zürichs wurden im Rahmen eines Pilotprojekts sowohl die Lärmpegel mit swissNOISE AI als auch die anonymisierten Kennzeichen mit swissANPR erfasst.

Die Herausforderung des Projekts liegt in der Verknüpfung von zwei verschiedenen Messtechnologien (swissNOISE AI sowie swissANPR). Dank einer sehr genauen Synchronisierung der Zeitangaben beider Messgeräte können beide Datensätze verknüpft werden. Jeder gemessene Lärmpegel kann so einem Fahrzeug zugeordnet werden.



VELO-UNFÄLLE VERMEIDEN

Über eine städtische Brücke führt eine stark befahrene Velo-Hauptroute, die trotz bereits realisierten Verbesserungen nach wie vor Sicherheitsdefizite aufweist. Die Brücke soll nun für den Veloverkehr sicherer gemacht werden.

Stadteinwärts ist die Unfallgefahr auf der Brücke aufgrund der Verflechtung der MIV-Spuren, der mittigen Anordnung des Radstreifens sowie der Höchstgeschwindigkeit von 50 Stundenkilometern gross und die Sicherheit für Velofahrende zu gering. Mit künstlicher Intelligenz in unserem swissSCOUT AI konnten wir kritische Situationen automatisch erkennen und korrigieren.

WAS MACHT SWISSTRAFFIC IM NAHEN OSTEN?

AKTUELLE SMART CITY PROJEKTE IM NAHEN OSTEN



NEUER STADTEIL
MIT 100'000
EINWOHNERN



TOURISMUS-
HOCHBURG IN
EINER OASE

In den letzten Jahren konnten wir uns auch über die Landesgrenzen hinaus etablieren und so setzen wir mittlerweile Projekte in den unterschiedlichsten Regionen der Welt um. Heute nehmen wir Sie mit in den Nahen Osten, wo wir im Moment zwei grosse Smart City Projekte begleiten.

Unser erstes Projekt ist ein neuer Stadtteil mit fast 100'000 Einwohnern. Dies generiert zusätzlichen Verkehr. Dafür haben wir den Prognosezustand 2040 modelliert und den Zusatzverkehr inkl. neuer Strassen und neuer Mobilitätsformen integriert. Dadurch konnten wir die Engpässe und Überlastungen ermitteln, um die Planung der neuen Strasseninfrastruktur zu ermöglichen.

In unserem zweiten Projekt soll eine Oase (UNESCO Welterbe) zu einem grossen Tourismus-Hotspot ausgebaut werden. Wir ermitteln, wie stark die Strassen und der ÖV ausgelastet sein werden. Zudem soll der Langsamverkehr (Velo, Fussgänger) attraktiver werden, denn die Oase wird bis 2035 u.a. 2 Mio. Besucher empfangen und 38'000 neue Arbeitsstellen schaffen.



ZAHLEN UND FAKTEN



GERÄTE IM EINSATZ

130 swissANPR
90 swissSCOUT AI
60 swissRADAR
40 swissBIKE+PED
220 Batterien



AUS EINER HAND

Verkehrszählungen
Verkauf Sensoren
Dashboards
Mobilitäts-Engineering
Sicherheits-Expertisen



DATENSCHUTZ

Wir arbeiten zu 100% datenschutzkonform nach den schweizerischen und europäischen Datenschutzrichtlinien.

TEAMWORK BEI SWISSTRAFFIC

Wir schätzen uns glücklich, arbeiten allerdings auch hart dafür, jährlich zu wachsen und in unseren umfangreichen Projekten wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Unser motiviertes, dynamisches Team kann unseren Kunden von der Beratung bis zum Dashboard „Alles aus einer Hand“ bieten und ist mittlerweile allen Herausforderungen gewachsen. Wir freuen uns, falls wir demnächst auch mit Ihnen zusammenarbeiten dürfen.



Management an der Retraite 2022



Gratis Hotline 0800 180 000

office@swisstraffic.ch

www.swisstraffic.ch

Zürich +41 44 200 90 20

Ittigen +41 31 922 11 22

Lausanne +41 21 647 47 38

Brig +41 27 923 33 23

Sion +41 27 322 31 11

A close-up photograph of asphalt road markings. A thick yellow line runs diagonally from the bottom left towards the top right. The words "NOTHING HAPPENS UNTIL YOU MOVE" are painted in large, bold, yellow, sans-serif capital letters across the asphalt, following the angle of the yellow line. The text is slightly tilted to match the perspective of the road.